

Ltd. KVD Allroggen gab einen kurzen Überblick über die bisherige Entwicklung der Wohnberatung im Rhein-Sieg-Kreis. Durch die Festschreibung des Anteils der Pflegekassen sei es zwangsläufig zu einem gewissen Defizit bei der AWO-Wohnberatung gekommen. Dieses sei vom Rhein-Sieg-Kreis im vergangenen Jahr einseitig ausgeglichen worden. Die Weigerung der Pflegekassen, ihren Anteil zu erhöhen, habe letztlich zu einem anwachsenden strukturellen Defizit beigetragen. Auch auf Druck des Rhein-Sieg-Kreises gegenüber dem kommunalen Spitzenverband hätten sich auf Landesebene nunmehr Verhandlungen ergeben, wodurch sich die Pflegekassen nun bewegt hätten und grundsätzlich bereit seien, ihren Anteil zu erhöhen. Ob sich dadurch eine Kostendeckung ergebe, könne noch nicht gesagt werden. Jedoch würde das Defizit zumindest geringer ausfallen.